



1.6.2001 bis 30.8.2001

„Gott spricht: Ein Fremdling soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, und du sollst ihn lieben wie dich selbst.“

3.Mose 19,34

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Jahr 2001 ist das „Jahr des Ehrenamtes“ - nicht nur innerhalb der Kirche, sondern weit darüber hinaus in allen gesellschaftlichen Bereichen, in denen sich Menschen unentgeltlich engagieren. In einer Zeit immer knapper werdender finanzieller Mittel sind wir dankbar, dass viele Menschen sich auch ehrenamtlich einbringen. Kirche selbst hätte nie lebendige Kirche sein können, wenn nicht Menschen neben ihren familiären und beruflichen Aufgaben auch Verantwortung in der Gemeinde übernommen hätten. Nur so ist Gemeinde überhaupt möglich. Das geht bis dahin, dass die evangelische Kirche mit Recht vom „Priestertum aller Gläubigen“ spricht. Und es ist eher andersherum: Dass hauptamtliche Stellen eingerichtet sind, ist ein Zugeständnis an unsere Lebenswelt: Wir brauchen die Menschen, die eigens für kirchliche Dienste qualifiziert, freigestellt und somit auch bezahlt werden. Ich möchte es einmal einen „notwendigen Luxus“ nennen. Aber ehrenamtliches Engagement ist, so meine ich, „Lebensessenz“ einer Gemeinde. Ohne dass es Menschen gibt, die das Wort Gottes engagiert leben, kann Gemeinde nicht existieren, wäre sie quasi tot.

Deshalb ist es auch sehr wichtig, die ehrenamtlichen Dienste richtig wahrzunehmen. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen versehen nicht die Zuarbeiten oder Hilfsdienste für die PfarrerIn, sondern sie haben einen eigenständigen Auftrag innerhalb der Gemeinde. Wenn z.B. eine Mitarbeiterin des „diakonischen Arbeitskreises“ eine Geburtstagsgratulation übermittelt, dann nicht, weil die Pfarrerin 'mal eben nicht konnte, sondern weil jene Frau diese Fähigkeit besitzt und der GemeindegliederInnenrat diese Mitarbeiterin dazu beauftragt hat. Daneben gibt es viele andere Beispiele.

Manche Menschen sagen mit etwas spitzer Zunge: „Ehrenamt - das heißt: viel Arbeit, wenig Ehre“. Wie ist das mit der „Ehre“? Dazu drei Anmerkungen:

1. Ehre kennen wir im kirchlichen Raum vornehmlich im Zusammenhang mit Gott: „Ehre sei Gott in der Höhe!“. Das ist auch ein gutes Vorzeichen für ehrenamtliches Engagement: Das, was ich da tue (einen Familiengottesdienst vorbereiten und durchführen, Gemeinde leiten, Gemeindebriefe austragen, Kranke besuchen, die Kirche putzen, den Seniorenkreis gestalten, musizieren und und und), das geschieht zuallererst zur Ehre Gottes, um ihm zu danken und den Menschen sein Wort möglichst nahe zu bringen.
2. Ehrenamtliche bringen ihre Zeit, ihre Kraft, ihre Erfahrungen und Kompetenzen ein. Dies so zu können, nach der eigenen Meinung gefragt zu werden und Gemeinde mitgestalten zu können, zeichnet Menschen aus. Wir müssen in unseren Gemeinde nicht einfach hinnehmen, was andere entscheiden, sondern alle sind ermutigt mitzutun. Alle werden ernst genommen.
3. Dass Menschen sich so engagieren, sollte „honoriert“, nämlich geehrt werden - von den Hauptamtlichen und von allen Gemeindegliedern. Wir sollten mit Anerkennung verschwenderisch umgehen, und wir sollten Arbeitsbedingungen schaffen, die hilfreich sind und die Ehrenamtlichen unterstützen.

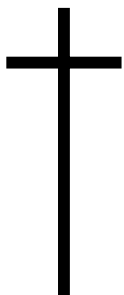
Ich möchte heute allen, die unsere Gemeinden mit Engagement mitgestalten, ausdrücklich danken. Und ich danke Ihnen auch dafür, dass Sie in einer Zeit, in der schnell gefragt wird: „Was bringt mir das? Was habe ich wirtschaftlich davon?“, diese Fragen zurückstellen und sich für die Gemeinde und für die Menschen einsetzen - weil es Ihnen ein Herzensanliegen ist und um der Sache willen.

Ihre Mechthild Metzner

Gottesdienste

Wegen der Sanierungsarbeiten an der Glasower Kirche kann dort vorübergehend kein Gottesdienst stattfinden. Alle Glasower sind in die Gottesdienste nach Mahlow eingeladen. Sofern Ihnen ein zeitiger Termin lieber ist: Um 9.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in Dahlewitz.

	10.30 Uhr Kirche Mahlow
3.Juni; Pfingstsonntag	Pfn. Metzner
4. Juni; Pfingstmontag	ökumenische Radwanderung; Treffpunkt 10.00 Uhr Kirche Blankenfelde
10. Juni; Trinitatis	Pfn. Metzner
16. Juni; Samstag;	18.00 Uhr , Team; Predigt: Generalsuperintendent Dr. Rolf Wischnath
17. Juni; 1.So.n. Trinitatis	17.00 Uhr Konzert
24. Juni; 2.So.n. Trinitatis (mit Abendmahl)	14.00 Uhr das regionale Johannistag in Blankenfelde beginnt mit einem Familiengottesdienst in der Kirche
1. Juli; 3.So.n.Trinitatis	Pfn. Metzner
8. Juli; 4.So.n.Trinitatis	KINDERKIRCHE; Pfn. Metzner und Team
15. Juli; 5.So.n.Trinitatis	Pfr. Semptner
22. Juli; .So.n.Trinitatis	Pfn. Metzner
29. Juli; 7.So.n.Trinitatis (mit Abendmahl)	Diakon Hartmann
5. August; 8.So.n.Trinitatis	Siehe aktueller Aushang
12. August; 9.So.n.Trinitatis	Herr Ludwig
19. August; 10.So.n.Trinitatis	Siehe aktueller Aushang
26. August; 11.So.n.Trinitatis; (mit Abendmahl)	Pfn. Metzner
2. September; 12.So.n.Trinitatis	Pfn. Metzner
9. September; 13.So.n.Trinitatis	FAMILIENGOTTESDIENST zum Schulanfang; Pfn. Metzner und Team
16. September; 14.So.n.Trinitatis	Pfn. Metzner
23. September; 15.So.n.Trinitatis; (mit Abendmahl)	Pfn. Metzner
30. September; Erntedankfest	FAMILIENGOTTESDIENST Pfn. Metzner und Team



Karsten Beetz

BESTATTUNGEN

- Erledigung aller Formalitäten, auch Beratungen zur Vorsorge-

Stefan-Zweig-Straße 24, 15831 Mahlow, Telefon: (03379) – 3 52 70

Amtshandlungen

Getauft wurden:

Frederik-Daniel Haase	aus Mahlow	am 08. April
Sandra Pennartz	aus Mahlow	am 08. April
Florian Pennartz	aus Mahlow	am 08. April
Lea-Kristin Brandt	aus Mahlow	am 15. April
Vicky Wolligand	aus Mahlow	am 13. Mai
Tim Küster	aus Mahlow	am 13. Mai

Konfirmiert wurden : Tatjana Tebest
Vicky Wolligand
Frederik-Daniel Haase.

Trauungen

Claudia Behnisch, geb. Grimmer und Frank Behnisch aus Mahlow am 19. Mai in Mahlow
Birgit Schamaitis, geb. Hoppe und Ralf Schamaitis aus Mahlow am 19. Mai in Diedersdorf

Kirchlich bestattet wurden :

Charlotte Gühlert, geb. Pirschel,	78 Jahre,	in Mahlow beigesetzt
Martha Männel, geb. Röder,	92 Jahre,	in Glasow beigesetzt

Veranstaltungen und Termine

„KIRCHEN-KINO“

- ein anderer Weg, um gemeinsam einem Thema näher zu kommen: zusammen einen Film anschauen, der - hoffentlich - zu Gesprächen anregt. Treffpunkt: Gemeindehaus
am Montag, dem 11. 6, um 14.30 Uhr für Kinder (und Eltern) – Filmtitel bitte erfragen
am Montag, dem 11. 6., um 17.00 Uhr für Konfirmanden und andere junge Leute:
„Bonhoeffer. Die letzte Stufe“
am Dienstag, dem 12. Juni, um 14.30 Uhr für den Seniorenkreis und andere, die um diese Uhrzeit Zeit und Lust haben: „Bonhoeffer. Die letzte Stufe“

„WERKSTATT KINDERKIRCHE / FAMILIENGOTTESDIENST“

Jede KINDERKIRCHE bzw. jeder Familiengottesdienst wird in unseren Gemeinden von einem Team interessierter Erwachsener vorbereitet. Auch Jugendliche sind willkommen. Wer möchte mit uns tun?:

1. Treffen für die KINDERKIRCHE am 8. Juli: **Dienstag, den 26. Juni, 20.00 Uhr**
1. Treffen für den Familiengottesdienst zum Schulanfang am 9. September:
Montag, den 27. August, 20.00 Uhr
Treffpunkt jeweils das Gemeindehaus, Heimstättenstr. 5

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow 5

Unter dem Thema „Ein Strauss bunter Töne - Mozart verfremdet“ spielt die Gruppe „Musici Dilettanti“ unter der Leitung von Carola Fengler Klassisches und Romantisches auf großen und kleinen Blockflöten. Zudem kommen zeitgenössische Texte, die von Kristiane Allert-Wybranietz gesammelt wurden, zu Gehör.
DER EINTRITT IST FREI.

21.06., 19.30 Uhr (12 DM/8 DM) Evangelische Dreifaltigkeitskirche Zossen
„Rheinberger Impressionen“

ORGEL-SOMMER-NACHT 2000 + 1, Werke von Bach, Rheinberger u.v.a
Kreiskantor Tobias Scheetz – Orgel, in der Pause und nach dem Konzert
Kulinarische Genüsse auf dem Kirchplatz

24.6., ab 14.00 Uhr JOHANNISFEST IN BLANKENFELDE

Nachdem sich die Kirchengemeinden unserer Region in den vorigen Monaten viel über Struktur- und Finanzierungsfragen unterhalten haben, wollen wir nun endlich, endlich gemeinsam feiern. Alle Gemeindeglieder der Pfarrensprengel Mahlow und Blankenfelde sind am Johannistag = Sonntag, der 24. Juni, zum Johannisfest nach Blankenfelde eingeladen. Ein gemeinsames Team bereitet es vor.

Wir beginnen um 14.00 Uhr in der Kirche mit einem Familiengottesdienst.

Anschließend gibt es ein buntes Treiben auf dem Gelände des Gemeindezentrums mit Kaffee- und Kuchenbuffet, Gesprächen, Spielangeboten, kleinen Aufführungen (Unsere „Spatzen“ proben ein Schattentheater!!!), Grillen, Johannisfeuer, Tanz Ende: ?????? Noch Ideen? Dann geben Sie diese, bitte, an eines der Pfarrämter weiter. Wir sind auch auf Ihre tätige Unterstützung angewiesen: Können Sie einen Kuchen backen, Salat zubereiten, beim Aufbauen, Kaffeekochen o.ä. helfen? Auch diese Bereitschaft, bitte, an die Pfarrämter melden.

2.7., 17.00 Uhr: KONFIRMANDENTREFFEN

.....am Gemeindezentrum Blankenfelde. Mit den KonfirmandInnen der Region wollen wir dieses Unterrichtsjahr ausklingen lassen. Bitte an „mückenfeste“ Kleidung denken.

7.7., 10.15 Uhr: KIRCHENFÜHRUNG IN MAHLOW

Viele von Ihnen feiern oft in unserer Mahlower Kirche Gottesdienst. Kennen Sie unsere Kirche auch aus kunsthistorischer Sicht?

Am Samstag, dem 7. Juli, lädt Jan Feustel um 10.15 Uhr zu einer Kirchenführung ein. Sie dauert etwa eine Stunde.

7.7. 17.00 Uhr (12 DM/8 DM) Kirchengemeinde Zossen, Gemeindesaal, Kirchplatz 4
KINDER-MUSICAL "Geisterstunde auf Schloß Eulenstein", Kinderchor der Evangelischen Kirchengemeinde, musikalische Leitung: Tobias Scheetz

17.7, 19.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Zossen: Schulgottesdienst

Wir laden Sie herzlich ein an dem letzten Tag vor dem Ende des Schuljahres. Weil dies ein besonderer Tag für viele Eltern und Kinder ist, sind insbesondere die eingeladen, die jetzt in der 6.Klasse sind und die Grundschule verlassen werden, die an der Schwelle zu einem neuen Abschnitt stehen.

4.8., 19.30 Uhr (12 DM/8 DM) Evangelische Dreifaltigkeitskirche Zossen
„Rheinberger Impressionen“Orgelkonzert,

Werke von Bach, Messiaen, Rheinberger u a. Laura Ulrich (HdK Berlin) - Orgel

9.9., 10.30 Uhr: FAMILIENGOTTESDIENST ZUM SCHULANFANG

Er findet erst im September statt, und eingeladen sind selbstverständlich **alle**.

Doch die Kinder, die im September an den Schulen in Glasow und Mahlow einge-

- 6 Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow
schult werden, sollen in diesem Gottesdienst besonders im Mittelpunkt stehen, hat doch ein ganz neuer Wegabschnitt für sie begonnen. An einem Kindernachmittag am Sonnabend zuvor (8.9.) können die Kinder helfen, den Gottesdienst vorzubereiten. Welche Kinder und Familien möchten dabei sein? Bitte bei Pfn. Metzner oder bei Frau Krause melden.

14.10. **GOLDENE KONFIRMATION IN MAHLOW**

In diesem Jahr soll es wieder eine Goldene Konfirmation in Mahlow geben. Dabei brauchen wir Ihre Unterstützung, um die „Jubelkonfirmanden“ einladen zu können. Wer wurde vor 50 Jahren in Mahlow konfirmiert? Wer kennt Anschriften? Oder wer kennt jemand, der Anschriften kennt? Für Tipps sind wir dankbar!!!
Wegen der anstehenden Bauarbeiten wird die Goldene Konfirmation in Glasow voraussichtlich mit dem nächsten Jahrgang zusammen gefeiert werden. Aber es lohnt bereits jetzt, Adressen zu sammeln !

Regelmäßige Arbeitszweige

Christenlehre ist eine gemeindliche Arbeit mit Kindern im Grundschulalter , in verschiedenen Gruppen bei Frau E. Krause Tel.: 373707
Jeden Mittwoch ab 15.30 Uhr oder Donnerstag 15.00 Uhr im Gemeindehaus Mahlow

Jugendarbeit in der Region , Diakon Thomas HartmannTel.: 38857
und Katechetin Monika Semptner Tel.: 372161
Junge Gemeinde "Die Donnerstagsgruppe" trifft sich jeden Donnerstag
19.00-21.00 Uhr in Blankenfelde, im Jugendraum, Dorfstr. 21 (Tel.: 372778)
"Offener Kreis" immer freitags ab 19 Uhr auch Dorfstr. 21

Religionsunterricht... findet in den Grundschulen in Glasow (Fr.Kapielski) und Mahlow (Fr.Kapielski und Pfn.Metzner) statt. Eltern können ihre Kinder jederzeit in der Schule anmelden

Konfirmandenunterricht: Wer möchte im Frühjahr 2003 konfirmiert werden? Im September startet ein neuer Konfirmandenkurs, zu dem sich insbesondere Jugendliche, die im September mit der 7. Klasse beginnen, im Gemeindebüro oder direkt bei Pfn. Metzner anmelden können. Auch ein „Seiteneinstieg“ für die Konfirmation 2002 ist noch möglich. Der Konfirmandenunterricht beginnt voraussichtlich wieder mit einem gemeinsamen Konfirmandentag der Region im September. In der Regel findet der Konfirmandenunterricht montags im Mahlower Gemeindehaus, Heimstättenstr. 5 statt. Genaue Informationen im neuen Gemeindebrief.

Der Frauenkreis als regionales gemeindeübergreifendes Angebot trifft sich an jedem 3. Montag eines Monats um 19.30 Uhr an wechselndem Ort zu wechselnden Themen. Er wird geleitet von den Katechetinnen Frau Semptner und Frau Krause. Zweimal war er auch schon in Mahlow zu Gast. Alle Frauen aus unserem Pfarrsprengel sind herzlich eingeladen, zu diesem Kreis hinzuzustoßen :18.6. Mahlow Gemeindehaus

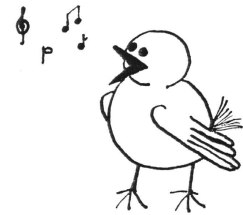
Seniorenkreis bei Pfarrerin Metzner: Im **Seniorenkreis** treffen sich jung gebliebene, aufgeschlossene und kontaktfreudige Senioren ab 60, die gemeinsam singen, Andachten hören, sich auf ein Thema konzentrieren, Dias sehen, Geburtstage feiern und auch einmal die eine oder andere Freude oder auch Sorge loswerden können... - natürlich bei Kaffee und Kuchen. Wenn Sie Interesse haben, "schnuppern" Sie doch einmal "herein":
Dienstag, den 12. Juni, Dienstag, den 17. Juli, Dienstag, den 7. August,
- jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindehaus, Heimstättenstr. 5.

Diakonischer Arbeitskreis: Die Zuwendung zu Menschen, die Unterstützung brauchen, ist eine ganz praktische, "gelebte" Predigt der christlichen Gemeinde. Im Dezember 2000 hat sich in unserer Gemeinde ein **diakonischer Arbeitskreis** gebildet, der für sich erste Aufgaben abgesteckt hat: Ein erster Augenmerk liegt auf den Geburtstagen der Senioren und der Begrüßung von zugezogenen Gemeindegliedern. Freilich ließen sich die Aufgaben erweitern: Fahrdienst zu Gemeindeveranstaltungen, Krankenbesuche, Nachbarschaftshilfe ... Doch dazu sind wir auf die Unterstützung von weiteren Menschen angewiesen. Können Sie sich vorstellen, auf diese Weise einen Teil Ihrer Zeit und Kraft in unsere Gemeinden einzubringen?

Nächstes Treffen am Mittwoch, den 25. Juli, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Heimstättenstr. 5

"Spatzensingen"

Kinder ab dem Vorschulalter treffen sich **jeden Donnerstag** von 16.15 –17.00 Uhr zum Singen, Musizieren und gemeinsamen Gestalten. Anmeldung bei Pfn. Mechthild.Metzner Tel: 372756



Kindergruppe "Flohkiste" : Jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Heimstättenstraße 5 ist ein Treffen für Mütter oder Väter mit Kindern, die ca. 1 ½ Jahre alt sind. (Barbara Schüler Tel. 370005)

Kindergruppe "Wühlmäuse": Jeden Donnerstag um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Heimstättenstraße 5 ist ein Treffen für Mütter oder Väter mit Kindern, die ca. ½ Jahre alt sind. (Doris Nüske Tel. 310255)

Werkstatt Familiengottesdienst

Bitte melden bei Pfarrerin Mechthild Metzner Tel: 372756

- **vergleiche auch unter „Veranstaltungen und Termine“**

WO SIND DIE FRAUEN, MÄNNER UND JUGENDLICHEN,
die im zarten Alter einmal **Blockflöte** zu spielen lernten ????

Gern würde ich einen Kreis von Interessierten finden, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen. Es geht nicht um Professionalität, sondern allein um die Lust am gemeinsamen Musizieren. Und wer weiß? Vielleicht können die Flöten irgendwann sogar zum Lobe Gottes in einem Gottesdienst erklingen?

Interessierte melden sich, bitte, bei Pfn. Metzner.

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint im Geltungsbereich der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow vierteljährlich. Auflage 1200 Stück, Anzeigenpreise für Werbung auf Anfrage.V.i.S.d.P.: Gemeindeglieder Mahlow /Glasow , Heimstättenstr. 5, 15831 Mahlow, Leserbriefe und Beiträge bitte mit dem Stichwort "Redaktion" oder per e-mail uwe.schueler@tolerantes-mahlow.de

Da wir an alle Gemeindeglieder verteilen, freuen wir uns über weitere HelferInnen .

Aktuelles aus der Gemeinde ...kurz notiert

Wir hatten in der letzten Ausgabe von unserem Engagement für Menschlichkeit und gegen Gewalt berichtet. Am 16. 6. besucht Noël Martin, Opfer eines rassistischen Anschlags, nach 5 Jahren den Ort des Überfalls in Mahlow. Herr Martin ist seitdem an den Rollstuhl gefesselt ! Wir fühlen uns mit Noël Martin verbunden. Für uns Christen sind Gewaltlosigkeit, Barmherzigkeit und Mitmenschlichkeit auch und vor allem zu Fremden, Schwachen, Kranken und Verfolgten DER Inhalt unseres Glaubens in der Nachfolge Christi. Die Worte der Bergpredigt ermahnen uns, dafür in unserem täglichen Leben einzustehen.

Wir rufen auch unsere Gemeindeglieder auf, sich an der gemeinsamen Sterndemonstration mit Kundgebung in Mahlow am Sonnabend, dem 16.6., zu beteiligen und anschließend um 18.00 Uhr den Abendgottesdienst in der Kirche Mahlow zu besuchen (Predigt: *Generalsuperintendent Dr. Rolf Wischnath*).

Demonstrationsaufruf

Wir begleiten Noël Martin - Gegen Rassismus

Am 16. Juni 1996 wurde Noël Martin in Mahlow das Opfer einer rassistischen Gewalttat. Durch diese Tat ist sein Leben für immer gekennzeichnet.

Die Täter kamen aus unserer Mitte, aus Mahlow und Blankenfelde, aus Brandenburg.

Noël Martin kommt am 5. Jahrestag des Anschlags nach Mahlow.

Er möchte zu dem Ort, an dem der Anschlag auf sein Leben und das seiner Kollegen geschah, zurückkehren.

Er möchte mit Menschen sprechen, die dort leben.

Wir wollen Noël Martin begleiten.

Wir wollen zeigen, dass wir Rassismus und Gewalt ablehnen und für die bedingungslose Achtung aller bei uns lebenden Menschen eintreten.

Lassen Sie uns gemeinsam gehen!

Unterzeichner:

Dr. Rolf Wischnath, Generalsuperintendent des Sprengels Cottbus und Vorsitzender des Aktionsbündnisses gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit
Almuth Berger, Ausländerbeauftragte des Landes Brandenburg

Werner La Haine, Bürgermeister Mahlow

Bernd Habermann, Bürgermeister Blankenfelde und Präses der Kreissynode Zossen

Katharina Furian, Superintendentin des Kirchenkreises Zossen

die Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow, Glasow und Lichtenrade

Bertram Althausen, Landesjugendpfarrer der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg

Arbeitsgemeinschaft Tolerantes Mahlow, Bürger für Bürger Mahlow e.V.

u.a.

15.30 Uhr Kundgebung auf dem Bahnhofplatz

17.00 Uhr Jugendrockfestival gegen Rechts u.a. auch mit der Band „City“

18.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche Mahlow

Wußten Sie schon...., dass die Gemeindegemeinderäte beschlossen haben, dass - um der Transparenz willen - ihre Sitzungen (in den meisten) Tagesordnungspunkten öffentlich sind? Unsere nächsten Sitzungstermine: Mittwoch, den 27. Juni, 19.30 Uhr; die Termine für die „Sommersitzungen“ werden erst jetzt festgelegt. Erfragen Sie sie bitte.

Wußten Sie schon, dass der Gemeindegemeinderat Mahlow Herrn Uwe Schüler in den GKR berufen hat? Er wurde am 6. Mai in sein Amt eingeführt.

Der Gemeindegemeinderat hat auf Wunsch von vielen Eltern der Gemeinde einen Arbeitsausschuss eingesetzt, die Gründung einer evangelischen Kita zu prüfen und ein Konzept auszuarbeiten. Wenn es interessierte Eltern gibt, die dies unterstützen, freuen wir uns über einen Anruf: Pfrn. Metzner 372756 , Uwe Schüler Tel: 370005

Gemeindegemeinderat (GKR) - Serie Teil 3

Die Wahlen zu den Gemeindegemeinderäten (Glasow und Mahlow) findet am Sonntag, dem 21. Oktober 2001 statt.

Vorher werden Sie benachrichtigt und können sich im ausgelegten WählerInnenverzeichnis über die korrekte Eintragung informieren. Auch Briefwahl ist möglich. Die Wahllokale sind:

Dorfkirche Mahlow von 10.00 Uhr – 10.25 Uhr und von 11.30 Uhr – 13.00 Uhr.

Um 10.30 Uhr sind Sie herzlich zum Gottesdienst eingeladen !!!

In Glasow: im ausgebauten Wirtschaftsgebäude, Grundstück Gäbert, Alt-Glasow 3
von 9.15 Uhr – 12.00 Uhr.

Die Wahlhandlung in Glasow beginnt um 9.00 Uhr mit einer Andacht !!!

Die Kandidaten/Kandidatinnen für die 6 wieder zu wählenden Sitze werden wir in der kommenden Ausgabe vorstellen. Sie selbst sind aufgerufen, den Gemeindegemeinderäten Kandidatenvorschläge zu unterbreiten.

Zusätzlich wird nach den Wahlen der Gemeindegemeinderat konstituiert. In den Gemeindegemeinderat entsenden die verschiedenen Arbeitskreise Personen, die dann im Beirat den Gemeindegemeinderat beraten und gemeinsam die Veranstaltungen des Jahres planen. Wir haben inzwischen viele Arbeitskreise, sodass wir einen starken Beirat zur Beratung bilden können: Seniorenkreis, Spatzensingen, Konfirmanden, Diakonischer Arbeitskreis, Förderkreis Dorfkirche Mahlow, Werkstatt Familiengottesdienst.

Blumen und Floristik

Grabbeepflanzungen

von

Geßner's Blumenstübchen

Bahnhofstraße 6, 15831 Mahlow

Telefon 03379-370059

Mo-Fr 9-18 Uhr

Sonnabend 8-12 Uhr , Sonntag 9-12 Uhr

Chronik der Gemeinden (Teil 7)

Uwe Schüler

Dorfkirche Mahlow:

Die Dorfkirche in Mahlow liegt an der vielbefahrenen Straße von Teltow/Potsdam nach Schönefeld; ein sehr unruhiger Platz. Aber die Vegetation schirmt die Kirche doch etwas vom Verkehr ab. Die Kirche gibt eine ganze Reihe von Rätseln auf. Außerdem ist sie im Laufe der Jahrhunderte stark verändert worden und hat nur noch eine ursprüngliche (?) Öffnung, das spitzbogige, einmal abgetreppte Westportal mit einem inneren Bogen aus großformatigen Ziegeln. Der ursprüngliche Grundriß war vermutlich sehr klein. Anfang 14. Jahrhundert: Baubeginn einer einfachen Rechteckkirche, deren ursprüngliche Öffnungen aufgrund der späteren Veränderungen nur schwer zu erschließen sind. Die Maße waren vermutlich nur 12,40 x 9,80 m, die Kirche gehörte damit zu den kleinen Rechteckkirchen mit nur einem Mittelportal (oder Westportal) und einem Längen/Breiten-Verhältnis von 5:4. Die ursprüngliche Kirche war vermutlich sehr kurz und es ist vermutlich mit nur wenigen Fenstern zu rechnen. Rein theoretisch könnte es ursprünglich auch ein Apsissaal oder eine Kirche mit eingezogenem Chor gewesen sein; dies hatten wir jedoch aufgrund der Mauerwerksausführung und des Grundrisses für weniger wahrscheinlich.

1755-8 "Umbau". Vermutlich Einbruch des Südportals und Vergrößerung der Fenster. Das "Kreisinventar" und Pomplun (1960) datieren den Baubeginn der Kirche in das 13./14. Jahrhundert, die "Bau- und Kunstdenkmale in der DDR" und der "Dehio" setzen ihn mit 13. Jahrhundert an.

Ortsgeschichte: Mahlow war ursprünglich ein ungefähr Ost-West orientiertes Angerdorf mit der Kirche etwa in der Mitte der Ost-West-Erstreckung (vgl. Historisches Ortslexikon für Brandenburg). Schlimpert (1972) leitet den Namen von einem slawischen Personennamen Malher, also Ort eines Mal. Im Jahre 1287 schenken Jacob v. Vorlant (Fahrland in Riedel CDB) und seine Tochter zwei Hufen in Mahlow dem Nonnen-Kloster Spandau. Die erste Hälfte des Dorfes wurde 1677 von Kurprinz Friedrich gekauft, die andere Hälfte von König Friedrich Wilhelm 1. 1729 wurde das Dorf dann zum Amt Köpenick gelegt.

Baustruktur: Einfache Rechteckkirche (17,30 m x 9,85 m). Der Chorbereich ist vermutlich nachträglich nach Osten verlängert worden (oder die Ostwand und kleinere Teile von Nord- und Südwand des östlichen Chores sind neu erbaut worden). Der veränderte Ostteil ist durch eine deutlich dünnere Wandstärke gekennzeichnet. Die ursprüngliche Länge des Kirchenschiffs betrug vermutlich nur 12,40 m. Ein barocker Fachwerkdachstuhl sitzt auf der Westseite des Daches auf. Die Kirche wirkt im Verhältnis zur (geringen) Länge und Breite sehr hoch.

Mauerwerksausführung: Das Mauerwerk ist lagig mit mäßig gut gequadraten Feldsteinen und regelmäßigen Zwischenschichten. Die durchschnittliche Lagenhöhe beträgt 22 bis 23 cm. Etwa ab der 12. Lage werden die Steine deutlich kleiner (Nordseite) und sind fast unbehauen. Auf der Südseite werden sie eher etwas größer, aber auch hier läßt der Grad der Quaderung nach. Die Ortsteine sind gut behauen und verzahnt. Die Westseite hat etwas größere Feldsteine, aber die Quader sind nur mäßig gut behauen.

Die Friedhofsmauer ist mit großformatigen Ziegeln gemauert, allerdings sind die Ziegel sicher unterschiedlichen Alters; z.B. ist der Nordeingang mit neuen, großformatigen und unverwitterten Ziegeln gemauert, dagegen scheint der Westeingang zum Friedhof älteren Datums zu sein. Die Ziegel sind bereits stark angewittert. Die Ziegel haben dort das Format 28,5-29,5 x 13,5-14 x 9-10 cm. Die Westwand scheint etwas dicker zu sein als die Seitenwände. Die Wände der Ostverlängerung sind wiederum signifikant dünner als die Seitenwände und natürlich die Westwand.

Portale und Fenster: Das (neue) Südportal hat eine Leibung aus Backsteinen mit dem ungewöhnlich kleinen Format von 23 x 11 x 5 cm. Die Südseite hat drei große, rundbogige Fenster mit Ziegelgewände, die verputzt waren.

In der Ostseite sind zwei derartige Fenster. Die Ziegel der Sohlbank der östlichen Fensterblenden messen 28,5 x 13,5 x 9,5 cm. Die Ziegel sind kaum verwittert und eindeutig neueren Datums. Das Westportal ist spitzbogig und einmal abgetreppt. Die Leibung des äußeren Bogens besteht aus mäßig gut behauenen Feldsteinen, die relativ schlecht passen. Die Stärke beträgt ungefähr 27 cm, die Abtreppe 26 cm. Der innere Bogen besteht aus Ziegeln - ste-

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow 11
hende Binder - mit einem Format von 28,5 x 14 x 9 cm. Das Gewände ist mit dem Lagengefüge der Mauer schlecht verzahnt. Über dem Portal befindet sich ein Rundfenster. In der Nordseite sind drei Fenster, die in der Form und Größe mit den Fenstern der Südwand übereinstimmen.

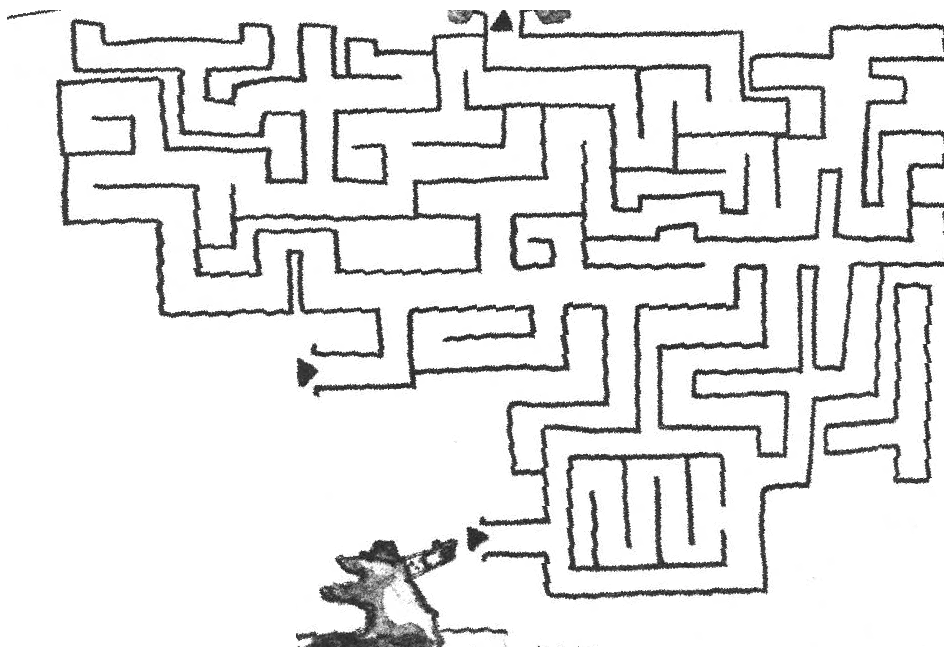
Turm: Der Dachturm sitzt auf dem westlichen Drittel des Gebäudes und ist nach Westen abgewalmt. Er ist verbrettert und hat je zwei kleine, rechteckige Schallöffnungen auf der Ost- und Westseite, je eine Schallöffnung auf der Nord- und Südseite. .

Dächer: Das Satteldach des Schiffes ist nach Osten abgewalmt, sodaß kein Ostgiebel vorhanden ist. Im Dach ist eine Fledermausgaube.

Innenausstattung: Glocke von 1508, Seit der inneren Neugestaltung verfügt die Kirche über einen Kanzelaltar, über dem die Inschrift „F.R.“ (Fidericus Rex) angebracht wurde.

Zur Sanierung stehen nun die Orgel und der alte historische Kanzelaltar an, ebenso wie die Dachbalken und die Erneuerung der Dachdeckung. Ein grosses Stück arbeit, um das sich der Förderkreis Dorfkirche intensiv kümmert. Übrigens: am **7.7., 10.15 Uhr laden wir Sie ein zur KIRCHENFÜHRUNG IN MAHLOW mit Jan Feustel** zu einer Kirchenführung. Sie dauert etwa eine Stunde.

Kinder- und Familienseite



NEUE APOTHEKE



Sylwia Skopek-Parlow Trebbiner Str. 19 15831 Mahlow

Tel.: 03379-360061 FAX 03379-360063

Unsere Serviceleistungen: Blutwerte-Bestimmung, Kompressionsstrümpfe, Reise-/Impfberatung, Babybedarf, Wasseranalysen u.v.m.

Mo, Di, Mi,Fr: 8.00-18.30 Uhr,Do: 8.00-19.00 Uhr , Sa 8.00-13.00 Uhr

Adressen

Pfarrerin Metzner Joseph-Haydn-Str. 15 , Mahlow Tel.: 372756
mechthild.metzner@t-online.de

Büro der Gemeinde: Heimstättenstr. 5 ,15831 Mahlow.....Tel: 374407
Frau Jaehnert: Die. 10.00-12.00 Uhr , Do 15.00-18.00 UhrFAX: 374470

Friedhofsverwaltung: Herr Geßner : Di + Do 9.00 – 18.00 Uhr im Bürocontainer
auf dem Friedhof in Mahlow und nach Verabredung unter Tel: 0171-4909557

Gemeindekirchenräte:

Mahlow:

Erika DammTel: 39250
Christian Geßner (stellvertr. Vorsitzender)..... Tel.: 372583
Klaus Kühnert (zugleich im Kreiskirchenrat)..... Tel.: 39200
Michael ReichelTel.: 374880
Uwe SchülerTel/FAX.: 370005
Erhard ZielkeTel.: 372228

Glasow:

Helga BibowTel.: 38455
Hans-Walter Ludwig (Vorsitzender) Tel.: 376896
Christine PhilippTel: 39933
Rosemarie RauhutTel.: 373400
Margot WargenauTel.: 38144

Weitere Kontakte :

Kirchliches Verwaltungsamt Berlin-SüdTel:030-68904-0
Superintendentur Zossen.....Tel.03377-3356-10 , Fax -12

Achtung : neue Kontonummern ! Bitte alle Überweisungen , auch Friedhofsgebühren
und Gemeindekirchgeldzahlungen entsprechend aktualisieren

Spendenkonto : Kto.- Nr. 53180 Blz: 100 602 37 bei der EDG Berlin
Empfänger: KKV Berlin-Süd **für KG Mahlow-Glasow**
" **Zweck: Spende für**" (z.B.Gemeindebrief, Kinderarbeit,
Musik, Initiative Tolerantes Mahlow, etc.)

Gemeindekirchgeld : Nr. 53180 Blz: 100 602 37 bei der EDG Berlin
Empfänger: KKV Berlin-Süd **für KG Mahlow-Glasow**
"Zweck: Gemeindekirchgeld Mahlow/Glasow"

Spendenquittungen erhalten Sie am Ende des jeweiligen Jahres.

"Förderkreis Dorfkirche Mahlow"

Angesichts der kunsthistorischen und baulichen Sanierungen in der Dorfkirche Mahlow
freuen wir uns über regelmäßige Spenden zu diesem Zweck auf obiges Gemeindekonto
unter Zweckbestimmung: KG Mahlow Dorfkirchensanierung